

**Themen Bachelorarbeiten Deutsch-Spanischer Bachelorstudiengang Rechtswissenschaft
Studienjahr 2021/2022**

Fachsäule Öffentliches Recht

Lehrstuhl	Inhaber*in	Themenvorschlag
ÖR I Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sozialwirtschafts- und Gesundheitsrecht	Prof. Dr. Stephan Rixen	Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zur sog. Bundesnotbremse in der COVID-19-Pandemie (§ 28b Infektionsschutzgesetz in der Fassung des Vierten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite vom 22.04.2021, BGBl. I S. 802): Analyse und Kritik
ÖR II Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht	Prof. Dr. Markus Möstl	Die grundrechtlichen Schutzpflichten im Lichte neuerer Judikatur des BVerfG
ÖR III Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Rechtsvergleichung	Prof. Dr. Eva Julia Lohse	Ermessen und Ermessenskontrolle in Deutschland und Spanien vor dem Hintergrund der Herausbildung eines gemeinsamen europäischen Verwaltungsrechts
ÖR IV Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Verfassungstheorie und Rechtsphilosophie	Prof. Dr. Carsten Bäcker	Der Parlamentsvorbehalt, die Wesentlichkeitstheorie und die Covid-19 Pandemie. Ein Paradigmenwechsel?
ÖR V Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht	Prof. Dr. Jörg Gundel	Das Verhältnis von Unionsrecht und nationalem Recht aus deutscher und spanischer Sicht
ÖR VI Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Rechtsdogmatik und Rechtsdidaktik	Prof. Dr. Kay Windthorst	Der unionsrechtliche Staatshaftungsanspruch gegen die Mitgliedstaaten
ÖR VII Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Recht der Umwelt, Technik und Information	Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff	Verfassungsrechtliche Grenzen der Sozialisierung (Art. 15 GG nicht Enteignung gem. Art. 14 Abs. 3 GG) von großen Immobilienunternehmen am Beispiel des Volksbegehrens über einen Beschluss zur Erarbeitung eines Gesetzentwurfs durch den Senat zur

		Vergesellschaftung der Wohnungsbestände großer Wohnungsunternehmen (ohne Prüfung der Voraussetzung eines Volksbegehrens – sondern nur die verfassungsrechtlichen Grundrechtsfragen)
--	--	---

Fachsäule Strafrecht

<p>Strafrecht I</p> <p>Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Wirtschaftsstrafrecht</p>	<p>Prof. Dr. Nikolaus Bosch</p>	<p>Die Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts an die Bestimmtheit der strafgerichtlichen Rechtsprechung zum Begriff des Vermögensnachteils</p> <p>2. Die Bestimmung pflichtwidrigen Verhaltens i.S.d. Untreuetatbestands (§ 266 StGB) bei unternehmerischen Entscheidungen bzw. sog. Risikogeschäften</p>
<p>Strafrecht II</p> <p>Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinstrafrecht</p>	<p>Prof. Dr. Brian Valerius</p>	<p>1. Die Strafbarkeit des ärztlichen Heileingriffs de lege lata und de lege ferenda</p> <p>2. Der Schutz des Allgemeinen Persönlichkeitsrechts durch das Strafrecht de lege lata und de lege ferenda</p>
<p>Strafrecht III</p> <p>Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und internationales Strafrecht</p>	<p>Prof. Dr. Nina Nestler</p>	<p>BAFin-Repressalien als Kriminalstrafaktion?</p>

Fachsäule Zivilrecht

<p>Zivilrecht I</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, deutsches, europäisches und internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht</p>	<p>Prof. Dr. Jessica Schmidt</p>	<p><i>Entfällt im Jahr 2021/22</i></p>
<p>Zivilrecht II</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, europäisches und deutsches Arbeitsrecht</p>	<p>Prof. Dr. Adam Sagan</p>	<p><i>Entfällt im Jahr 2021/22</i></p>

<p>Zivilrecht III</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, deutsches und internationales Zivilverfahrensrecht</p>	<p>Prof. Dr. Robert Magnus</p>	<p>Die Rolle des Schlichters nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)</p>
<p>Zivilrecht V</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, deutsches und europäisches Handels- und Wirtschaftsrecht</p>	<p>Prof. Dr. Knut-Werner Lange</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Sie das System der Pflichtteilsentziehung im deutschen Erbrecht (§§ 2333, 2336 bis 2337 BGB). Inwieweit stellt es einen angemessenen Interessenausgleich zwischen Erblasser und Pflichtteilsberechtigten dar? • Wie ist der Nacherbe vor ihn belastenden bzw. beeinträchtigenden Verfügungen des Vorerben geschützt? Stellen Sie das erbrechtliche Schutzinstrument des Nacherben nach dem BGB dar.
<p>Zivilrecht VI</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung und Sportrecht</p>	<p>Prof. Dr. Peter W. Heermann</p>	<p>Gutgläubiger Erwerb einer forderungsentkleideten Hypothek – Rechtliches Schicksal der gesicherten Forderung?</p>
<p>Zivilrecht VII</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Rechtsgeschichte</p>	<p>Prof. Dr. Bernd Kannowski</p>	<p>Die Schlüsselgewalt (§ 1357 BGB) und ihre geänderte Bedeutung durch die grundlegenden Reformen im Familienrecht seit Inkrafttreten des BGB am 1. Januar 1900</p>
<p>Zivilrecht VIII</p> <p>Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht und Wirtschaftsrecht</p>	<p>Prof. Dr. Ruth Janal, LL.M.</p>	<p>Die lauterkeitsrechtliche Beurteilung des Influencer-Marketings nach der UGP-Richtlinie und gemäß § 5a IV UWG</p> <p>Verbraucherschutz durch Online-Marktplätze gemäß § 312k BGB n.F. und Art. 22 des Entwurfs eines Digitalen Dienste-Gesetzes</p>
<p>Zivilrecht IX</p> <p>Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Verbraucherrecht und Privatrecht sowie Rechtsvergleichung</p>	<p>Prof. Dr. Martin Schmidt-Kessel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mietwagenverträge in Spanien und Deutschland • Struktur der Gebrauchsüberlassung in Spanien und Deutschland

Zivilrecht X Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Wirtschafts- und Technikrecht	Prof. Dr. Michael Grünberger	Aktualisierungspflichten für digitale Elemente im Kaufrecht Vertragsverhältnisse im IoT: Relativität des Schuldverhältnisses oder Netzverbund?
Zivilrecht XI Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Steuerrecht, Gesellschafts- und Bilanzrecht	Prof. Dr. André Meyer	<ul style="list-style-type: none">• Das subjektive Nettoprinzip im Einkommen- steuerrecht• Verluste bei beschränkter Haftung nach § 15a EStG